

Informationsblatt zur Vorbereitung der stationären Aufnahme zur Radiojodtherapie an der Bettenstation der klinischen Abteilung für Nuklearmedizin am AKH - Wien**Nuklearmedizin 03 T - FM**

Gemäß AKH PB „Dokumente u. Aufzeichnungen erstellen und lenken“ Pkt.6

gültig ab: 14.08.2017

Version 03

Seite 1 von 2

Liebe Patientin, lieber Patient!

Bei Ihnen ist eine Radiojodtherapie geplant. Wir möchten Ihnen auf diesem Wege einige Informationen geben, damit Sie die Zeit davor und den Aufenthalt selbst besser planen können. Außerdem ist es wichtig, dass Sie einige Punkte einhalten, um eine optimale Ausgangssituation für die Therapie zu erhalten!

Halten Sie **2 Wochen vor der stationären Aufnahme** eine **jodarme Diät** ein. Hierfür besorgen Sie sich in der Apotheke oder im Reformhaus ein jodfreies (unjodiertes) Salz, mit dem sie dann zu Hause ihre Mahlzeiten zubereiten. Essen Sie keine Fertigprodukte (Tiefkühlgemüse ohne weitere Zusätze ist erlaubt) und gehen Sie, wenn möglich, in diesem Zeitraum nicht auswärts essen, da diese Speisen alle mit jodiertem Salz zubereitet werden. Essen Sie auch keinen Meeresfisch und keine Meeresfrüchte und vermeiden Sie Nahrungsergänzungsmittel (z.B. Multivitaminpräparate, Schüsslersalze...). Verwenden Sie zum Würzen kein „Vegeta“, da dieses auch einen sehr hohen Anteil an jodiertem Salz enthält!

Achten Sie in diesem Zeitraum auch darauf, dass bei Arztbesuchen kein Jod haltiges Desinfektionsmittel zur Anwendung kommt (z.B. Betaisodona®...).

Eine **Kontrastmittelgabe** innerhalb der letzten 3 Monate teilen Sie bitte bei der Anmeldung bzw. am Aufnahmetag dem/der Arzt/Ärztin mit.

Ihre **stationäre Aufnahme** erfolgt am: im **Allgemeinen Krankenhaus**
der Stadt Wien (AKH - Wien) - **Währinger Gürtel 18 - 20; 1090 Wien**- an der Universitätsklinik für Radiologie und Nuklearmedizin, Klinische Abteilung für Nuklearmedizin - **an der Bettenstation 03 T**. Wenn Sie von der U-Bahn-Station Michelbeuern kommen, gehen Sie durch die Haupteingangshalle (Ebene 5) und fahren Sie 2 Stockwerke tiefer (mit dem Lift oder der Rolltreppe) und gehen Sie zur Leitstelle 3 L. Dies ist die Ambulanz der Nuklearmedizin. Folgen Sie von hier ab den Schildern Richtung „Bettenstation“, hier angekommen, müssen Sie läuten, um an die Station zu gelangen.

Wenn Sie bereits einen **Aufnahmeschein** erhalten haben, **melden Sie sich zuerst in der Aufnahmekanzlei** an, bevor Sie zu uns an die Station kommen. Diese befindet sich auf **Ebene 5 vis-a-vis vom Spar**. Sie benötigen hierfür den Aufnahmeschein, die **e-card** und einen **amtlichen Lichtbildausweis**.

Kommen Sie bitte um 08:00 **nüchtern** (da eine Blutabnahme bei Ihnen vorgenommen wird) zur **Aufnahme**. Nehmen Sie **am Aufnahmetag kein Schilddrüsenhormon** ein. Alle anderen Medikamente, die Sie benötigen, dürfen Sie mit einem Schluck Wasser einnehmen. **Private Gegenstände** können
Sie gerne mitbringen. Da Sie ab dem Zeitpunkt der Kapseleinnahme in Ihrem Zimmer verbleiben müssen (auf Grund der Strahlung, die Sie ab dem Einnahmezeitpunkt der Kapsel/Kapseln an Ihre Umgebung abgeben), empfehlen wir Ihnen, sich ausreichend „Beschäftigung“ (**Bücher, Handarbeitssachen, Yogamatte, Laptop, Handy.....**) mit zu nehmen, bedenken Sie aber, dass Sie Ihr Zimmer mit einer weiteren Person teilen müssen und diese auch Platz benötigt. Sehen Sie bitte davon ab, einen kompletten PC mit Monitor oder ähnlich große

Gegenstände mitzubringen, da wir dafür Platz technisch nicht ausgestattet sind - wir danken für Ihr Verständnis!!!

Wenn Sie einen Internetzugang während des Aufenthaltes benötigen, geben Sie dies bei der Anmeldung in der Aufnahmekanzlei bekannt. Dort bekommen Sie dann die erforderlichen Zugangsdaten!

Wir stellen Ihnen täglich ein Nachthemd bzw. einen Pyjama und 2 Handtücher zur Verfügung. Alle anderen persönlichen Gegenstände (Waschzeug, Kosmetika, Kleidung,...), die Sie während des Aufenthaltes benötigen, bitten wir Sie selbst mitzubringen.

Der **stationäre Aufenthalt** beträgt **voraussichtlich 5 - 8 Tage** und ist davon abhängig, wie viel Strahlung Sie noch an Ihre Umgebung abgeben. Wenn Sie den Entlassungswert erreicht haben, werden Sie von uns darüber informiert, die Abschlussuntersuchung wird in die Wege geleitet und die Entlassung vorbereitet.

Während des Aufenthaltes besteht aus Strahlenschutz Gründen ein **absolutes Besuchsverbot**. Solange Sie noch keine Radioaktivität erhalten haben, können Sie die Station, in Absprache mit dem medizinischen Personal, noch verlassen und sich am AKH - Gelände aufhalten.

Da am **Entlassungstag** noch eine geringe **Restaktivität** besteht, teilen wir Ihnen mit, ob Sie privat abgeholt werden müssen oder mit dem öffentlichen Verkehr fahren dürfen. Ebenso gibt es die Möglichkeit eines Heimtransportes mit einem Rettungsdienst, wenn dies erforderlich ist.

Wir empfehlen nach dem stationären Aufenthalt noch eine Woche Krankenstand in Anspruch zu nehmen.

Bei der Entlassung erhalten Sie auf Ihr persönliches Umfeld abgestimmte Verhaltensempfehlungen für die ersten Tage zu Hause!

Wir hoffen Ihnen mit diesen Informationen die Planung für Ihren Aufenthalt bei uns etwas erleichtert zu haben. Wenn Sie noch weitere Fragen haben, beantwortet Ihnen das Pfllegeteam der Station 03 T diese sehr gerne. Sie erreichen uns unter der Telefon Nummer: 01/40400/55660.

Mit freundlichen Grüßen
das Ärzte- und Pfllegeteam der Station 03 T